

PROTOKOLL

der 9. Mitgliederversammlung 26. Mai 2018, 11:00 Uhr Chutzenhütte

<u>Vorsitz</u> Hans Babst

Anwesende 19 Mitglieder, speziell begrüssen konnten wir Kurt Wenger,

Gemeindepräsident von Meikirch und Vizepräsident Frienisberg Tourismus.

Peter Hess, Präsident Frienisberg Tourismus

Entschuldigt Gemeinderat Seedorf

Heimberg Hanspeter, Präsident der Einwohnergemeinde Seedorf

Sonja Ziehli, Revisorin

Andreas Ziehli, Mitglied des Vorstandes

und 10 weitere Mitglieder

Protokoll Renate Allenbach

In diesem Jahr eröffnet Hans Babst die 9. Mitgliederversammlung bei strahlendem Sonnenschein vor der Chutzenhütte im Frienisbergwald. Er stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste statutenkonform verschickt wurde. Die offerierte Anreise mit dem Nostalgie-Postauto ist leider auf wenig Interesse gestossen und musste daher abgesagt werden. Die Versammlung ist mit dem Verlauf der Versammlung gemäss Traktandenliste einverstanden.

Traktandum 1: Protokoll der 8. Mitgliederversammlung vom 1. April 2017

Das Protokoll der 8. Mitgliederversammlung, welches auf unserer Homepage aufgeschaltet ist, wird einstimmig angenommen und der Verfasserin, Renate Allenbach, bestens verdankt.

Traktandum 2: Bericht des Präsidenten

Der Präsident berichtet anhand von einigen Kennzahlen über das vergangene Vereinsjahr:

neue Mitglieder durften wir im vergangenen Jahr begrüssen.

Stellvertretend heisst er die hier anwesenden Neumitglieder herzlich willkommen. Es sind dies:

- Andrey Walter, Seedorf
- Zesiger Ueli, Finsterhennen
- Der Sternmarsch, als Auftakt zu **Seedorf bewegt und begegnet sich**, war auch für unseren Verein ein voller Erfolg. Mit der Bewirtung von 162 Besuchern bei der Chutzenhütte stiessen wir an unsere Grenzen.
- Besucher genossen am 13. Mai den Marsch zum Sonnenaufgang mit anschliessendem Frühstücksbuffet bei der Chutzenhütte.
- 4'326 Franken durften wir im vergangenen Jahr aus der Turmkasse nehmen.
- 5'000 gespendete Franken der Gemeinden Seedorf, Meikirch, Radelfingen und Wohlen ermöglichten uns den Kauf einer Komposttoilette beim Turm.
- 4 Austritte aus unserem Verein mussten wir leider zur Kenntnis nehmen.
- die zweite Komposttoilette liess nicht lange auf sich warten. Dank unserem grossartigen Einsatz an der BEA, mit der Reinigung div. Kompotois, bekamen wir als Lohn ein weiteres Kompotoi. So steht nun eines beim Chutzenturm und eines bei der Chutzenhütte.

 (Hans für deinen grossartigen Einsatz danken wir dir recht herzlich. Anmerkung durch

(Hans für deinen grossartigen Einsatz danken wir dir recht herzlich. Anmerkung durch die Protokollführerin).

- Reservationen der Chutzenhütte. Das sind 850 Personen, die unsere Hütte im vergangenen Jahr offiziell reserviert und benützt haben. Dazu kommen all die vielen Besucher und Spaziergänger (an schönen Wochenenden sind das 2 300 Personen).
- Personen haben sich beim Speed-Dating der Gemeinde Seedorf spontan für Helfereinsätze im Rahmen unserer Aktivitäten rund um den Turm und bei der Chutzenhütte gemeldet. Der Vorstand erhält so eine tolle Unterstützung und wir sind in der Lage bei unseren Anlässen einen flotten Service zu leisten. Diesen 11 Personen dankt der Vorstand bereits heute recht herzlich für ihre Einsätze.
- 0 unsere Erfolgsrechnung schliesst erstmals mit einer glatten Null ab.
- 428'500 offene Darlehen. Zur Amortisation der noch offenen Darlehen wird der Verein noch über einige Jahre gefordert sein.

Mit einem heftigen Applaus, dankt die Versammlung unserem Präsidenten für den abwechslungsreichen Jahresbericht.

Traktandum 3: Finanzen

Traktandum 3.1: Jahresrechnung 2017

Der Finanzverantwortliche, Jürg Lauper, erläutert die Jahresrechnung 2017. Bei einem Aufwand von CHF 30'959.20 und einem Ertrag von CHF 30'959.20 ergibt sich eine Punktlandung.

Die ausgeglichene Bilanz 2017 weist bei den Aktiven und Passiven je CHF 453'501.00 aus.

Revisorenbericht 3.2: Revisorenbericht und Genehmigung der Rechnung

Der Revisor, Leiser Heinz, liest den Revisorenbericht vor. Die Revisoren haben die Jahresrechnung 2017 geprüft und als richtig befunden und empfehlen Genehmigung der Jahresrechnung 2017.

Die Rechnung 2017 wird einstimmig genehmigt und dem Rechnungsführer, Jürg Lauper, die saubere Arbeit verdankt.

Traktandum 4: Entlastung Vorstandes

Die Versammlung erteilt dem Vorstand einstimmig Entlastung für das Vereinsjahr 2017.

Traktandum 5: Revision der Statuten

Die vom Vorstand beantragten Änderungen werden zur Diskussion gestellt. Es sind dies:

Art. 5.5 b und Art. 9 Streichung der Eintrittsgebühr

Art. 10.2 anstelle der Mitgliederversammlung soll der Vorstand für Ausschlüsse

zuständig sein.

Eine Diskussion wird nicht gewünscht und die Versammlung genehmigt die beantragten Änderungen einstimmig.

Traktandum 6: Budget 2019

Traktandum 6.1: Festlegung Mitgliederbeitrag/Mitgliederbestand

Der Verein hat aktuell folgenden Bestand:		ſ	Personen	
 Einzelmitgl 	ieder	64	64	
Paare		37	74	
 Juristische 	Pers	12	12	

Total Mitgliedschaften 113 150

Der Vorstand schlägt der Versammlung folgende Mitgliederbeiträge vor:

70.— Einzelpersonen

100.— Paare mit 2 Stimmrechten

100.— Juristische Personen mit einem Stimmrecht

Die Versammlung nimmt unsere Vorschläge einstimmig an.

Die bisherigen Paarmitglieder können sich nun entscheiden, ob sie weiterhin als Paarmitglieder geführt werden und somit auch mit 2 Stimmrechten den höheren Mitgliederbeitrag einzahlen.

Traktandum 6.2: Vereinsbudget 2019

Der Vorstand beantragt ein Budget mit einem Aufwand von CHF 28'756.05 und einem Ertrag von CHF 28'820.—, was einen budgetierten Einnahmenüberschuss von CHF 63.95 bedeutet.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 7: Erwartungen und Vorschläge der Mitglieder

Ueli Zesiger besucht den Chutzenturm sehr regelmässig. Dank seinen diversen Anregungen und Beobachtungen konnten wir schon vieles optimieren. Wir sind sehr froh um solche treuen Mitglieder. Herzlichen Dank, Ueli Zesiger, und weiterhin viele schöne und warme Nächte beim und auf dem Turm.

Gérard Baumgartner hätte gerne eine Webcam. Da sind wir in den Abklährungen, leider gibt es im Moment noch wichtigere Kosten, die zuerst abgedeckt werden müssen.

Die beschrifteten Holzschilder beim Turm sehen teilweise sehr verwittert aus. Andreas Sollberger informiert die Versammlung, dass er die Schilder mit einem besseren, wetterfesten Lack behandeln werde. Dem Vorstand ist die Problematik bekannt und er wird am Ball bleiben.

Traktandum 8: Traktandum 8.1:	Verschiedenes Termine
9./10. Juni 2018	Frienisberger Erlebnistage der Studenten der Uni Bern mit Abseilen vom Turm. Dieser Anlass wird bereits zum siebten Mal durchgeführt und steht unter dem Motto: Friede – Freude – Frienisberg!
21. Juni 2018	Regionalkonferenz der verschiedenen Gemeindepräsidien, mit Apéro auf dem Chutzenturm.
15./16. Sept.2018	Erläbnis Gnussregion Frienisbärg . Der Verein Chutzenturm wird diesen Anlass mit einem Angebot beim Turm und Verpflegungsmöglichkeiten bei der Chutzenhütte aktiv unterstützen und begrüsst die Initiative von Frienisberg Tourismus.
Sa 25. Mai 2019	10. Mitgliederversammlung

Um 11:56 Uhr schliesst Hans Babst die Mitgliederversammlung.

Wir danken Hans Babst ganz herzlich für seine vielen Einsätze um…beim… für den Turm. Hans ist eine grosse Bereicherung für unseren Vorstand.

Hans merci viu mau!!!

Während der Vorstand vor der Chutzenhütte alles für das leibliche Wohl vorbereitet, bringt uns unser Mitglied **Fritz Jenni**, die Geschichte des Postautoverkehrs am Frienisberg näher.

Sein vielbeachtetes Referat stand unter dem Titel:

Blick auf den Öffentlichen Verkehr am Frienisberg – gestern und heute

Fazit: Was vor 89 Jahren mit einem schwarzen Personenwagen von Grossvater Fritz Steiner mit zwei Retourfahrten zwischen Meikirch und Bern begann, hat sich zwei Generationen später unter Führung seines Enkels Dominik Steiner zu einem respektablen ÖV-Unternehmen mit 50 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie 20 Linien-Bussen entwickelt. Diese fahren im Auftrag von PostAuto Schweiz jährlich über 1,2 Mio Kurskilometer – an 365 Tagen zu 20 Stunden, an Wochenenden sogar rund um die Uhr.

Und in der Mitte von allem bisher Gezeigten thront der grossartige **Chutzenturm**, ein wunderbares Ausflugsziel von überregionaler Bedeutung. Von den Haltestellen mehrerer Postautolinien ist er geradezu umzingelt.

Der Turmaufstieg lohnt sich: Auf der obersten Plattform des Chutzenturms orientieren vier breite Fototafeln über das grandiose Panorama in allen vier Himmelsrichtungen Süd – West – Nord – Ost. Nachstehend ein Ausschnitt aus der Fototafel Süd mit den Berneralpen, vom Wetterhorn über Eiger, Mönch und Jungfrau bis Blümlisalp und Balmhorn/Altels:



Fotoaufnahmen: Jürg Lauper

Übernahme der Gipfelnamen aus Swisstopo-Software: Fritz Jenni

Vielen Herzlichen Dank an Fritz Jenni für den spannenden Vortrag. Anschliessend genossen wir den gemütlichen Grillplausch bei der Chutzenhütte.

Für das Protokoll Eingesehen

Sig. Renate Allenbach Sig. Hans Babst